



AXA setzt zur Modernisierung der IT auf msg life

Implementierung der msg.Life Factory nach nur einem Jahr

Verbunden mit dem Ziel einer grundlegenden Modernisierung ihrer IT-Landschaft entschied sich die AXA Deutschland Ende 2013, die msg.Life Factory auf Basis der IBM PureSystems-Technologie als strategische Verwaltungsplattform Leben einzusetzen. Neben der msg.Life Factory in der neuen JEE-Technologie nutzt die AXA auch die Zusatzkomponenten msg.Life Group, msg. RAN, msg.Zulagenverwaltung und msg.Tax Connect.

Angesichts des aktuellen Marktumfelds, des Kostendrucks und der vielfältigen Anforderungen nach neuen Produkten und optimierten Prozessen sowie eines sich verändernden Kundenverhaltens (Stichwort Digitalisierung) ist eine leistungsfähige, flexible und moderne IT wichtiger denn je. Vor diesem Hintergrund hat sich die AXA entschieden, mit dem Einsatz neuer IT-Systeme die Weichen für die Zukunft zu stellen. Dadurch sollen die Kosten nachhaltig gesenkt werden, um so die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten. Ziel ist eine IT-Lösung mit hoher Prozessautomatisierung und -digitalisierung und einer kurzen Time-to-Market, um flexi-

bel auf die sich kontinuierlich ändernden Marktbedingungen reagieren zu können.

Ausschlaggebend für die Entscheidung der AXA, die msg.Life Factory einzuführen, waren neben der marktführenden Stellung der Standardsoftware vor allem der hohe Grad an Vorfertigung der Lebensversicherungsprodukte für den deutschsprachigen Markt sowie die serviceorientierte Architektur der Lösung, die eine einfache, flexible und schnelle Integration in die Systeme der AXA ermöglicht. Hinzu kommen die Vorteile von Standardsoftware bei den Kosten der Umsetzung von regulatorischen Anpassungen oder Marktentwicklungen. Nicht zuletzt waren auch das umfassende Know-how und die langjährige Erfahrung von msg life bei der Migration von großer Bedeutung, da im Zuge des bis 2018 laufenden Projektes alle vier bisher eingesetzten Leben-Bestandsverwaltungssysteme abgelöst und die sieben vorhandenen Bestände (circa vier Millionen Verträge) auf die msg.Life Factory migriert werden.



Das Projekt:

Neben der mit einer Ersteinführung eines Bestandsverwaltungssystems verbundenen Fülle der Aufgaben bestand die besondere Herausforderung des Projekts in dem sehr engen Zeitplan. Aufgrund des Inkrafttretens des Lebensversicherungsreformgesetzes (LVRG) war es für die Erhaltung der Neugeschäftsfähigkeit unbedingt erforderlich, den geplanten Einführungsstermin einzuhalten.

Nach einer Projektlaufzeit von nur einem Jahr wurde die msg.Life Factory am 1. Februar 2015 plangemäß bei der AXA Deutschland produktiv gesetzt. Mit der Produktionsfreigabe des entsprechenden AXA-Konzernrelease wurde die im Zuge des LVRG aktualisierte Tarifgeneration TG2015 fast vollständig in der msg.Life Factory umgesetzt. Diese umfasst alle Schichten der Altersvorsorge und alle juristischen Mandanten der AXA, so dass in der eingeführten Version neben der msg.Life Factory auch die Kollektivkomponente msg.Life Group sowie die Abrechnungskomponente von msg.RAN produktiv sind. Aus diesem Grund unverzichtbar war auch die vollständige Anbindung der msg.Life Factory und der Zusatzkomponenten an die AXA-IT-Landschaft, was in der ersten Stufe zur Anbindung an über 30 AXA-Systeme mit in der Summe über 100 Schnittstellen und Services führte.

Modernisierung der gesamten IT-Landschaft

Mit der Einführung der msg.Life Factory hat die AXA von Anfang an auch die Modernisierung ihrer gesamten IT-Landschaft verbunden. Neben umfangreichen Modernisierungen im Input-Management wurden die msg.Life Factory und die Kollektivkomponente msg.Life Group an das neu von der AXA ausgebaute Auftragsprozessmanagement angebunden. Zusätzlich wurden mit einem SAP-basierten Provisionssystem (ICM) und einem neuen Dokumentensystem (DOPIX) zwei zentrale Systeme neu eingeführt und an die msg.Life Factory angebunden. Bei der Bewältigung dieses umfangreichen Technologie- und Architekturwechsels wird die AXA durch die IBM unterstützt. Auch beim IT-Betrieb geht die AXA neue Wege: Zum Auftrag der IBM gehört der Betrieb der msg.Life Factory auf Basis der IBM PureSystems-Technologie. PureSystems ist eine essentielle Säule in IBMs Cloud-Technologie und verbessert die Time-to-Market für die Applikationsbereitstellung. Damit hat die AXA die Voraussetzungen für den Eintritt in die digitalisierte Versicherungswelt geschaffen.

Projektziele der AXA – Prepare for digital

- Modernisierung der gesamten IT-Landschaft
- Umsetzung einer SOA-Architektur
- Digitalisierung und Automatisierung der Prozesse
- Verankerung der Grundlagen für eine modulare Produktstrategie
- Kurze Time-to-Market bei Produktinnovationen
- Nachhaltige Kostensenkung zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit

Der Standard der msg.Life Factory erfüllt alle Anforderungen für den Einstieg in die digitale Versicherungswirtschaft.

Vorteile durch die strategische Zusammenarbeit von msg life und IBM

Die strategische Partnerschaft von IBM und msg life kombiniert die notwendigen fachlichen und technischen Expertisen, die für die Integration der msg.Life Factory in die IT-Umgebungen der Lebensversicherungen notwendig sind. Die erfolgreiche Produktivsetzung der msg.Life Factory bei der AXA in einem Zeitraum von nur rund einem Jahr zeigt beispielhaft, welche Vorteile das gemeinsame Lösungspaket von IBM und msg life für Lebensversicherer bei der Erneuerung ihrer IT-Landschaft bietet.

Wesentliche Erfolgskriterien für die Umsetzung dieser umfangreichen technischen und fachlichen Herausforderungen waren vor allem das hohe Engagement und der starke Zusammenhalt aller am Projekt beteiligten Partner (AXA, IBM und msg life) sowie das klare Commitment zum Standard der msg.Life Factory.

Ausblick

Auch die Arbeiten für die weiteren Projektstufen im Jahr 2015 verlaufen planmäßig. Dazu gehören der Ausbau weiterer Produktfeatures, die Umsetzung von Bestandsprozessen, der Ausbau der Umsysteme einschließlich der Einführung von msg.Zulagenverwaltung und msg.Tax Connect sowie die Bereitstellung weiterer standardnaher Produkte.

Fazit

Die msg.Life Factory in ihrer neuen JEE-Technologie erfüllt alle Anforderungen der AXA an ein modernes IT-System als Basis für den Einstieg in die digitale Versicherungswirtschaft. Durch die Zusammenarbeit von IBM und msg life lässt sich die Projektdauer für die Erneuerung der IT-Landschaft bei verminderten Risiken erheblich verkürzen.



msg.Life Factory

Die releasefähige Standardsoftware msg.Life Factory, die bereits bei zahlreichen Lebensversicherungsunternehmen im produktiven Einsatz ist, bietet eine einzigartige Kombination aus Flexibilität und Effizienz.

Das Bestandsführungssystem ermöglicht die schnelle Einführung innovativer Produkte und eine hocheffiziente Abwicklung aller Geschäftsprozesse, sowohl im Privatkundengeschäft als auch in der betrieblichen Altersvorsorge. Die moderne serviceorientierte Systemarchitektur auf Basis JEE-Technologie unterstützt unterschiedliche Geschäftsmodelle von der Backoffice-Bearbeitung bis zum portalbasierten B2C-Ansatz.

Über msg life

Die msg life Gruppe setzt mit ihren Software- und Consultinglösungen für Versicherer seit 1980 Standards im Markt. Unsere mathematische Expertise und jahrzehntelange Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Top-Versicherern sind einzigartig in der Branche. Zahlreiche Kunden auf der ganzen Welt vertrauen auf unsere Lösungen.

Mit innovativen Ideen und hochmoderner Technologie unterstützen wir unsere Kunden, die Herausforderungen der Digitalisierung erfolgreich zu meistern. Unser Portfolio reicht von maßgeschneiderten Dienstleistungen über fachliche Konzepte und Services bis hin zu ausgereiften Standardsoftwareprodukten und All-inclusive-Lösungen, die den Versicherungsbetrieb vollständig digital abbilden. Flexible Customizing- und Bezahlmodelle (SaaS/Cloud-Solutions) verschaffen unseren Kunden maximale Freiheit bei der individuellen Nutzung und Weiterentwicklung unserer Lösungen.

Die msg life Gruppe mit Hauptsitz in Leinfelden-Echterdingen und Standorten in München, Düsseldorf, Hamburg und Köln sowie Tochtergesellschaften in den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Polen, Portugal und den USA beschäftigt über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



msg life ag | Humboldtstraße 35
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: +49 711 94958-0
E-Mail: info@msg-life.com
www.msg-life.com

rethinking insurance